

öffentliche Stellenausschreibung

Im Landeskriminalamt Schleswig-Holstein ist zum nächstmöglichen Termin ein Arbeitsplatz

einer/eines Beschäftigten im Bereich der Zentralstelle Telekommunikationsüberwachung

mit 80 % der durchschnittlichen regelmäßige wöchentliche Arbeitszeit befristet bis zum 31.12.2019 zu besetzen.

Das Landeskriminalamt Schleswig-Holstein (LKA SH) ist zugeordnetes Amt des Ministeriums für Inneres und Bundesangelegenheiten. Die Aufgabengebiete des LKA SH im Bereich der Ermittlungen und der Einsatz- und Ermittlungsunterstützung bilden ein breites Spektrum ab und sind sehr vielseitig. Das LKA SH ist in fünf Abteilungen untergliedert.

Der ausgeschriebene Arbeitsplatz befindet sich in der Abteilung 5 - Operativer Einsatz und Ermittlungsunterstützung.

Das ausgeschriebene Aufgabengebiet umfasst u. a.:

- Bearbeitung von Telekommunikationsmaßnahmen
- Plausibilitätskontrolle und Vollständigkeitskontrolle
- Eintragen der Vorgänge in eine Datenbank
- Rechnungsbearbeitung
- Fertigung von Kostenmitteilungen

Die Anforderungen an die Bewerberinnen und Bewerber sind

- eine Ausbildung zur/zum Verwaltungsfachangestellten, Qualifizierungslehrgang I, eine mindestens dreijährige kaufmännische Ausbildung mit IHK-Abschluss, eine zweijährige kaufmännische Ausbildung und mindestens eine zweijährige Beschäftigung im Büro- oder Verwaltungsdienst der Polizei oder eine mindestens aktuelle sechsjährige Beschäftigung im Büro- oder Verwaltungsdienst des öffentlichen Dienstes
- gründliche Anwenderkenntnisse im Bereich Office-Software, insbesondere Textverarbeitung wie MS Word, Tabellenkalkulation wie MS Excel und Kommunikationssoftware wie MS Outlook
- praktische Erfahrung im Umgang mit Datenbanken und Datenerfassung

- technisches Verständnis im Bereich Telekommunikation
- Besitz einer gültigen Fahrerlaubnis der Klasse 3
- Kenntnisse der Aufbau- und Ablauforganisation der Landespolizei SH
- Teamfähigkeit, Belastbarkeit und Flexibilität
- ausgeprägte Arbeitssorgfalt und gute Umgangsformen
- Kontakt- und Kommunikationsfähigkeit
- Konfliktfähigkeit

Für die Bewerbung von Vorteil sind:

- praktische Erfahrungen im Bereich der Telekommunikation sowie Rechnungsbearbeitung

Wir bieten Ihnen

Bei einer Tätigkeit im Beschäftigtenverhältnis erfolgt bei Vorliegen der tariflichen und persönlichen Voraussetzungen eine Eingruppierung in die Entgeltgruppe 6 TV-L.

Die Landesregierung ist bestrebt, ein Gleichgewicht zwischen weiblichen und männlichen Beschäftigten zu erreichen. Sie bittet deshalb geeignete Frauen sich zu bewerben und weist darauf hin, dass Frauen bei gleichwertiger Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung vorrangig berücksichtigt werden.

Die Landesregierung setzt sich für die Beschäftigung von Menschen mit Behinderungen ein. Daher werden schwerbehinderte oder gleichgestellte Bewerberinnen und Bewerber bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Ihre Bewerbung senden Sie bitte bis zum **18.12.2018**

an das

**Landespolizeiamt Schleswig-Holstein
LPA 3141 – Frau Schack
Kennwort „LKA SG 532/TKÜ“
Mühlenweg 166
24116 Kiel**

Sie können Ihre Bewerbung als MSWord- oder PDF-Datei alternativ per eMail an kiel.lpa3141@polizei.landsh.de übersenden. Dabei soll die Größe der Datei 2 MB nicht überschreiten.

Für Rückfragen zum Aufgabengebiet stehen Ihnen Herr Freier unter der Telefonnummer 0431/160- 5320 zur Verfügung. Auskünfte zu Verfahrensfragen erteilt Frau Ines Schack unter der Telefonnummer 0431/160-63141.